



Forward  
for change.

Halbjahresbericht  
**2025**

# Inhalt

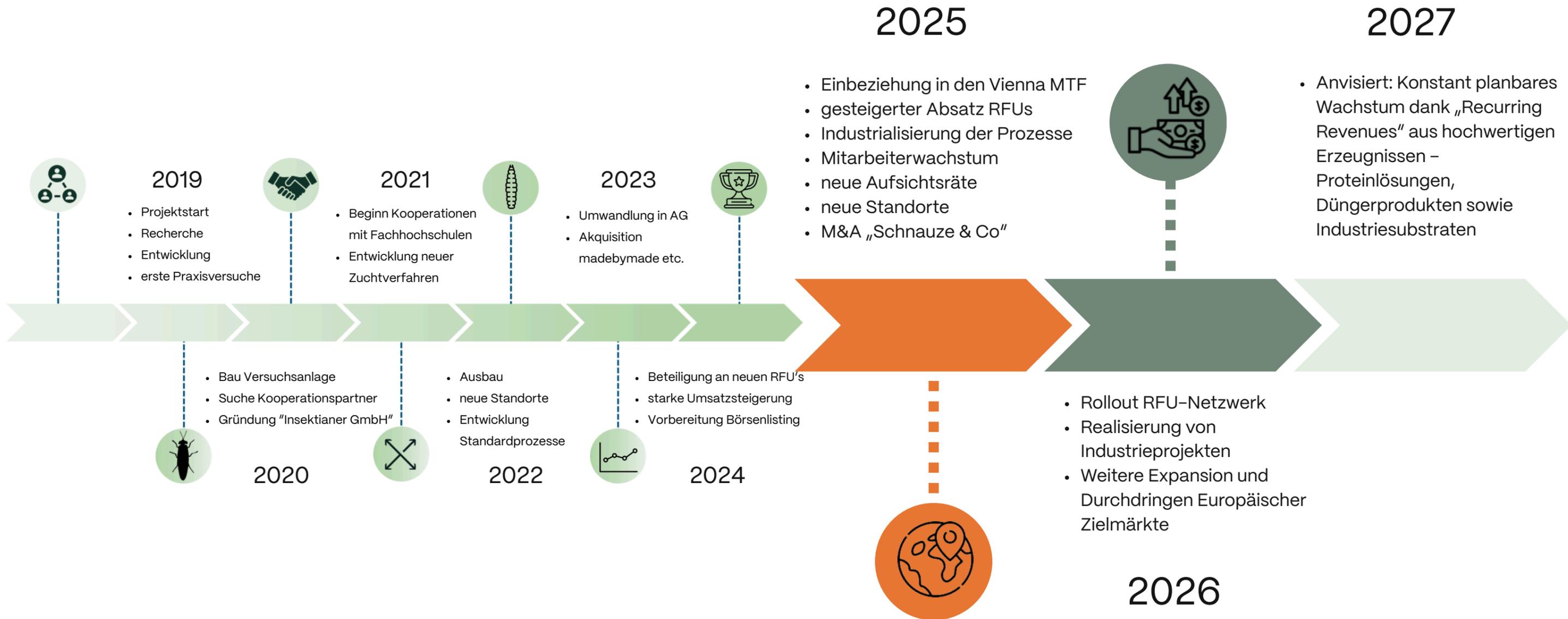
<b>WE ARE REPLOID</b>	<b>1</b>	<b>Verkürzter Anhang zum Zwischenabschluss</b>	<b>27</b>
<b>Gemeinsam Richtung Zukunft</b>	<b>3</b>	1. Berichtendes Unternehmen	27
<b>Brief an die Aktionäre</b>	<b>5</b>	2. Grundlagen der Berichtserstellung	27
<b>Lagebericht der REPLOID Group AG</b>	<b>7</b>	3. Umsatzerlöse	27
Geschäftsentwicklung	7	4. Materialaufwand und bezogene Leistungen	28
Ertragslage der Gesellschaft inkl. finanzieller Leistungsindikatoren	8	5. Personalaufwand	28
Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft	8	6. Sonstiger betrieblicher Aufwand	28
Wesentliche Risiken und Ungewissheiten	9	7. Finanzergebnis	28
2. Halbjahr 2025	9	8. Verbindlichkeiten	29
Personalentwicklung	9	9. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen	29
<b>Bericht über Forschung und Entwicklung</b>	<b>11</b>	10. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag	29
Strukturelle Weiterentwicklung der F&E-Abteilung	11	11. Prüferische Durchsicht des Zwischenberichtes	29
Produktentwicklung	11	12. Erklärung des Vorstands	29
EU LIFE Waste4Growth	11	Investor Relations Stammdaten und Termine	30
Genetics & Biological Performance	12	Aktienstammdaten	30
Innovation & Intellectual Property	12	Finanzkalender 2025/2026	30
Fördermittelmanagement	12	<b>Impressum &amp; Kontakt</b>	<b>31</b>
IT & Data	13	<b>Disclaimer</b>	<b>32</b>
<b>Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens</b>	<b>14</b>		
Aufsichtsräte	14		
ReFarmUnits – Markt- und Vertriebsperspektive	15		
Wachstum durch strategische Partnerschaften	17		
Industrielle Skalierung des RFU Blueprints	17		
Internationale Expansion	19		
<b>Infrastruktur</b>	<b>21</b>		
REPLOID Hub Bayern	21		
Erweiterung F&E-Standort Leipzig	21		
<b>Gewinn- und Verlustrechnung</b>	<b>23</b>		
<b>Bilanz</b>	<b>24</b>		
<b>Finanzfluss</b>	<b>25</b>		

# We are REPLOID



In Abbildung: Ein Auszug der REPLOID-Belegschaft, von aktuell insgesamt 80 Teammitgliedern

# Gemeinsam Richtung Zukunft



# Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

das erste Halbjahr 2025 markiert für die REPLOID Group AG eine Etappe des Aufbruchs und der beschleunigten Expansion. Mit großer Dynamik haben wir unsere Vertriebsaktivitäten im Bereich der ReFarmUnits vorangetrieben und zahlreiche strategisch bedeutende Partnerschaften abgeschlossen.

Parallel dazu ist unser Unternehmen auch organisatorisch spürbar gewachsen. Um die erfolgreiche Umsetzung der Projekte zu gewährleisten, haben wir unser Team konsequent verstärkt und zahlreiche hochqualifizierte Fachkräfte gewonnen.

Finanziell konnten wir im ersten Halbjahr 2025 mit Umsätzen von 10,3 Mio. € und einem EBIT von 4,4 Mio. € ein exzellentes Ergebnis präsentieren. Die EBIT-Marge von 42% belegt die hohe Profitabilität und Resilienz unseres Geschäftsmodells. Mit einer Eigenkapitalquote von knapp 57% verfügt REPLOID über eine stabile und solide Finanzierungsbasis, die uns in die Lage versetzt, weiteres Wachstum aus eigener Kraft und durch gezielte Übernahmen zu realisieren.

Unsere internationale Expansion schreitet planmäßig voran. Neben dem DACH-Raum und Italien konnten wir unseren Fußabdruck in Frankreich, Ungarn und Tschechien festigen. Darüber hinaus ergeben sich durch erste Gespräche und Kooperationen in Märkten wie Australien, Südamerika und Nordafrika zusätzliche, langfristig vielversprechende Optionen.

Ein besonderer Fokus liegt weiterhin auf der Forschung und Entwicklung. Mit der Erweiterung der F&E-Abteilung, der Einführung neuer Kompetenzfelder wie Züchtung & Genetik sowie dem gestarteten EU-Projekt LIFE Waste4Growth bauen wir unseren technologischen Vorsprung konsequent aus. Ergänzt durch ein ambitioniertes Patentmanagement, die Nutzung öffentlicher Förderprogramme und den Aufbau neuer Standorte in Leipzig und Bayern schaffen wir die Grundlage für nachhaltiges Wachstum.

Auch in der industriellen Skalierung der ReFarmUnits erreichen wir den nächsten Meilenstein. Gemeinsam mit unseren Partnern haben wir Konzepte erarbeitet, die die Kapazitäten vervielfachen und neue Rohstoffkreisläufe erschließen – ein bedeutender

Schritt zur Etablierung von REPLOID als Standard in der nachhaltigen Agrar- und Futtermittelwirtschaft.

Mit der erfolgreichen Integration der madebymade GmbH als REPLOID Deutschland sowie der Mehrheitsbeteiligung an Schnauze & Co GmbH setzen wir starke Impulse. Auf diese Weise schaffen wir Synergien entlang der gesamten Wertschöpfungskette und eröffnen den Zugang zu attraktiven Endkundensegmenten.

Für das Geschäftsjahr 2025 bekräftigen wir unsere Umsatzprognose von 40,7 Mio. €. Zahlreiche Projekte stehen kurz vor dem Abschluss, und die Nachfrage aus der Industrie nimmt stetig zu. Wir sind überzeugt, unseren profitablen Wachstumskurs nicht nur fortsetzen, sondern sogar beschleunigen zu können – durch eine klare Mischung aus Investitionen in Innovation, gezielten Übernahmen sowie der konsequenten internationalen Expansion.

Lassen Sie mich an dieser Stelle auch dem Aufsichtsrat danken, der mit seiner fachlichen Kompetenz, Erfahrung und Unabhängigkeit den erfolgreichen Kurs unseres Unternehmens unterstützt und kritisch begleitet. Besonders die geplante Erweiterung des Gremiums durch ausgewiesene Industrie- und Strategieexperten wird zusätzliche Impulse für die zukünftige Entwicklung setzen.

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, REPLOID ist auf einem klaren Weg: Wir haben uns als Innovationsführer einer neuen Wertschöpfungslogik positioniert und schaffen die Voraussetzungen, die Marktführerschaft im Nährstoffrecycling durch innovative Kreislaufwirtschaft auszubauen. Gemeinsam mit Ihnen als Anteilseignerinnen und Anteilseigner werden wir die kommenden Monate dazu nutzen, die Vision einer nachhaltigen, effizienten und wirtschaftlich attraktiven Lebensmittel- und Agrarindustrie Realität werden zu lassen.

Mit großem Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Begleitung auf diesem Weg,

Philip Pauer  
CEO REPLOID Group AG

# Lagebericht der REPLOID Group AG

des UGB Zwischenabschlusses zum 30. Juni 2025

Bericht zur operativen Entwicklung und über die Gesamtsituation der Gesellschaft, einschließlich einer Übersicht über die Vermögens-, Finanz- und Ertragsverhältnisse.

- Die Eigenkapitalquote lag per 30.06.2025 bei 57,2% (Eigenkapital: 13.934 TEUR).
- Hohe Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Beteiligungen prägen weiterhin die Bilanzstruktur.

## Geschäftsentwicklung

Die ersten sechs Monate des laufenden Geschäftsjahres standen für REPLOID ganz im Zeichen des Aufbruchs und der Expansion. Mit voller Energie wurden die Vertriebsaktivitäten für unsere zukunftsweisenden ReFarmUnits in den Bereichen „Landwirtschaft“ und „Industrie“ intensiviert – und die Früchte dieser Bemühungen lassen sich bereits sehen. So konnten wegweisende Kooperationen mit namhaften Partnern wie der Premium Food Group (vormals Tönnies), der BAERLOCHER GmbH sowie der 11er Nahrungsmittel GmbH abgeschlossen werden.

Um den reibungslosen Start und die erfolgreiche Umsetzung dieser Projekte sicherzustellen, wurde das Team in sämtlichen Abteilungen gezielt verstärkt. Trotz der damit verbundenen höheren Personalkosten gegenüber dem Vorjahr sowie einmaliger Effekte durch das Börselisting präsentiert sich die Ertragslage positiv – ein deutliches Zeichen für die Stärke unseres Geschäftsmodells.

Geografisch hat REPLOID seine Vertriebsaktivitäten neben dem angestammten DACH-Raum und Italien nun auch nach Frankreich, Ungarn, Rumänien, Griechenland, Südamerika und Ozeanien ausgeweitet. Gerade in diesen agrarintensiven Regionen sehen wir enormes Potenzial, das wir Schritt für Schritt erschließen. Auch anorganisches Wachstum spielt eine tragende Rolle: So wurde die Madebymade GmbH vollständig übernommen und firmiert nun als REPLOID Deutschland GmbH. Zudem stärkt ein 75-Prozent-Anteil an der Schnauze & Co GmbH seit Juli unser Unternehmensportfolio nachhaltig.

## Ertragslage

Im ersten Halbjahr 2025 erzielte REPLOID mit den bereits gestarteten ReFarmUnit-Projekten Umsätze von 10,3 Mio. €. Nach Materialaufwendungen von 3,1 Mio. € ergibt sich ein Rohertrag von 7,3 Mio. € – ein Beleg für die Wirtschaftlichkeit des Geschäftsmodells.

Die geplante Ausweitung der Organisation spiegelt sich insbesondere bei den Personalkosten wider. Diese stiegen im Jahresvergleich wie erwartet an und belaufen sich nun auf durchschnittlich 240 TEUR pro Monat – ein Wert, der sich trotz des kräftigen Anstiegs weiterhin auf Plan-Niveau bewegt. Im ersten Halbjahr betragen die Personalkosten 1.438 TEUR – was genau unseren vor 1 Jahr aufgestellten Planungen entspricht.

Zusätzlich beeinflussten die einmaligen Aufwendungen des Börsengangs – vor allem Beratungsleistungen – mit 798 TEUR die Kostenstruktur. Dennoch konnten ein EBITDA von 4,54 Mio. € und ein EBIT von 4,4 Mio. €, was einer hohen EBIT-Marge von 42% entspricht. Der Nettoüberschuss ist Ergebnis konsequenter was einer hohen EBIT-Marge von 42% entspricht. Der Nettoüberschuss ist Ergebnis konsequenter Kostenmanagements bei gleichzeitig starkem Umsatzwachstum.

## Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft

Das Anlagevermögen beläuft sich auf 5,726 Mio. €, wobei 1,128 Mio. € immaterielle Vermögensgegenstände und 4,296 Mio. € auf Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen – insbesondere an der REPLOID Deutschland GmbH – entfallen.

Im Umlaufvermögen dominieren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 13,915 Mio. € für bereits abgerechnete Engineering-Pakete unserer ReFarmUnits. Ergänzt wird dies durch Intercompany-Darlehen an Tochtergesellschaften in Höhe von 3,201 Mio. €.

Bereits im zweiten Halbjahr 2024 wurden zur Stärkung der Finanzierung Wandeldarlehen ausgegeben, aus denen 40 Investoren 8 Mio. € bereitstellten. Nach Wandlung im Zuge des Börsengangs beträgt der Eigenkapitalanteil nun 13,933 Mio. €, was einer Eigenkapitalquote von 57,2% entspricht.

Die Verbindlichkeiten von 4,892 Mio. € verteilen sich auf Bankverbindlichkeiten (2,321 Mio. €), Lieferverbindlichkeiten (708 TEUR) sowie sonstige Verbindlichkeiten (1,904 Mio. €).

## Wesentliche Risiken und Ungewissheiten

Die Risikofaktoren wurden im im Zuge des Börselistings erstellten Informationsmemorandum ausführlich dargestellt – zum aktuellen Zeitpunkt gibt es keine Notwendigkeit diese genannte Faktoren zu erweitern.

### 2. Halbjahr 2025

Der Blick nach vorne stimmt optimistisch: Auf konsolidierter Basis wird für die REPLOID GROUP AG das Umsatzziel von 40,7 Mio. € sowie das EBIT-Ziel von 8,7 Mio.€ für das Gesamtjahr 2025 bestätigt, da sich zahlreiche vielversprechende ReFarmUnit-Projekte bereits in der finalen Verhandlungsphase befinden und im vierten Quartal abgeschlossen werden sollen. Darüber hinaus eröffnet die zunehmende Nachfrage aus der Industrie weiteres Umsatzpotenzial.

Die Wachstumstreiber bleiben weiterhin der Verkauf unserer innovativen ReFarmUnits in Europa, die fortschreitende weltweite Expansion sowie die Stärkung unserer Landesgesellschaften. Dabei setzen wir auf eine Mischung aus Eigenmitteln und Unternehmensanleihen, deren Platzierung im vierten Quartal 2025 vorgesehen ist.

Das Management ist überzeugt, den profitablen Wachstumskurs nicht nur fortsetzen, sondern sogar noch beschleunigen zu können. Gezielte Investitionen in Forschung & Entwicklung bilden hierbei das Herzstück unserer Strategie, um unseren technologischen Vorsprung weiter auszubauen. Ergänzend setzen wir auf anorganisches Wachstum durch strategische Übernahmen und die konsequente Internationalisierung, um die Wertschöpfungskette zu verlängern und REPLOID als global führenden Innovationspartner in der Agrar- und Futtermittelindustrie zu etablieren.

### Personalentwicklung

Im ersten Halbjahr 2025 erhöhte sich gruppenweit die Zahl der Mitarbeitenden um nahezu zwei Drittel auf 70 (per 30.06.25) – ein eindrucksvoller Beleg für das anhaltend dynamische Wachstum des Unternehmens und seine hohe Anziehungskraft als Arbeitgeber. Die Entwicklung unterstreicht, dass es REPLOID gelingt, hochqualifizierte Fachkräfte im Wettbewerb mit etablierten Marktteilnehmern nicht nur zu gewinnen, sondern auch langfristig zu binden. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang die

außergewöhnlich niedrige Fluktuationsquote von unter 2 % zum Stichtag 30. Juni 2025. Dieses Ergebnis bestätigt die Wirksamkeit einer klar ausgerichteten, nachhaltigen Personalstrategie, die auf Stabilität, Entwicklungsperspektiven und Personalfriedenheit setzt.

# Bericht über Forschung und Entwicklung

## Strukturelle Weiterentwicklung der F&E-Abteilung

Im ersten Halbjahr 2025 wurde die Forschungs- und Entwicklungsorganisation gezielt ausgebaut und auf eine breitere Basis gestellt. Neben der Produktentwicklung und Futtermitteloptimierung sind mit der neuen Abteilung Genetics & Biological Performance sowie einem dedizierten Projektmanagement für EU-Flagship-Programme (EU Interreg Food Circus, EU LIFE Waste4Growth) zusätzliche Kompetenzfelder etabliert worden. Für das vierte Quartal 2025 ist eine weitere personelle Verstärkung innerhalb der Kernabteilungen vorgesehen.

## Produktentwicklung

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Entwicklungsarbeit liegt auf innovativen Düngemittellösungen (fest und flüssig) auf Basis von Insektenfrass. Diese adressieren sowohl professionelle Agrarbetriebe als auch den Hobbygärtner-Sektor. In mehr als 20 Feldversuchen in Italien, Österreich, der Schweiz und

Deutschland – u. a. in den Kulturen Wein, Kartoffel, Salat und Kohl – konnten klare Leistungsnachweise erbracht werden, die das Marktpotenzial bestätigen.

## EU LIFE Waste4Growth



Mit 1. Juli 2025 ist das von der EU kofinanzierte Forschungsprojekt gestartet. Es läuft über vier Jahre und verfolgt das Ziel, die Entwicklung von Düngemitteln, Flüssig- und Festprodukten, auf Basis von Insektenfrass signifikant zu beschleunigen.

## Genetics & Biological Performance

Das hauseigene REPLOID-Zuchtprogramm für Schwarze Soldatenfliegen befindet sich planmäßig in Umsetzung. Ergänzend werden Fördermittel in Höhe von rund EUR 1 Mio. beantragt, um eine dreijährige Co-Finanzierung sicherzustellen (zwei Projektanträge, Einreichung in Q4/2025).

## Innovation & Intellectual Property

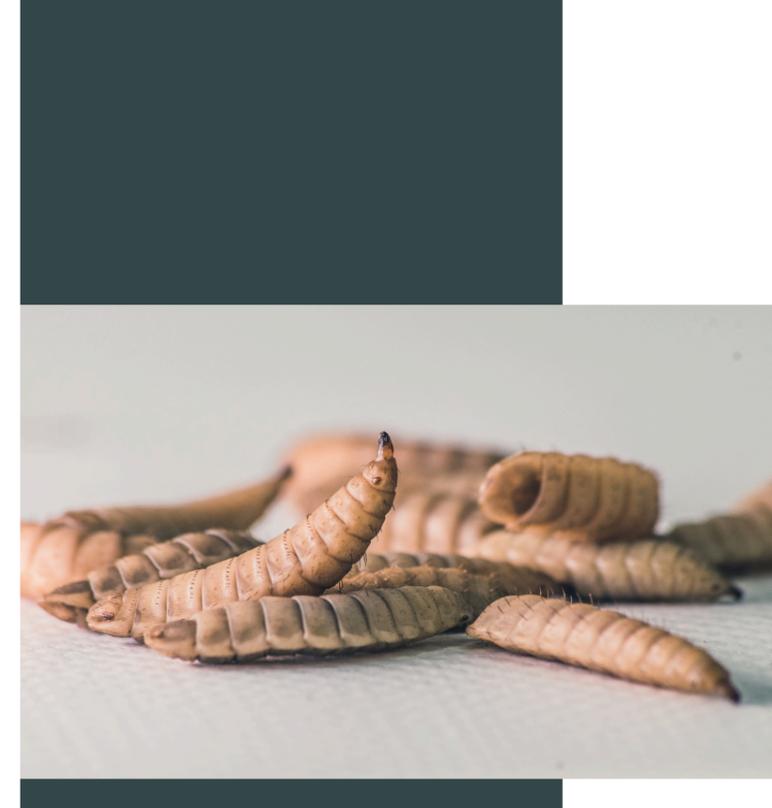
Das strukturierte Innovationsmanagement trägt erkennbar Früchte:

- Alle im Jahr 2024 eingereichten Patente zu insgesamt neun innovativen Entwicklungen wurden erfolgreich geprüft.
- Bereits im ersten Halbjahr 2025 wurde ein weiteres Patent angemeldet. Ziel für das Gesamtjahr ist die Einreichung von mindestens fünf neuen Patenten. Die Pipeline ist entsprechend gut gefüllt, weitere Anmeldungen befinden sich in Ausarbeitung oder in der Konzeptphase.

## Fördermittelmanagement

durch öffentliche Fördermittel in Höhe von EUR 1,2 Mio. unterstützt. Die Forschungs- und Entwicklungsaktivitäten wurden

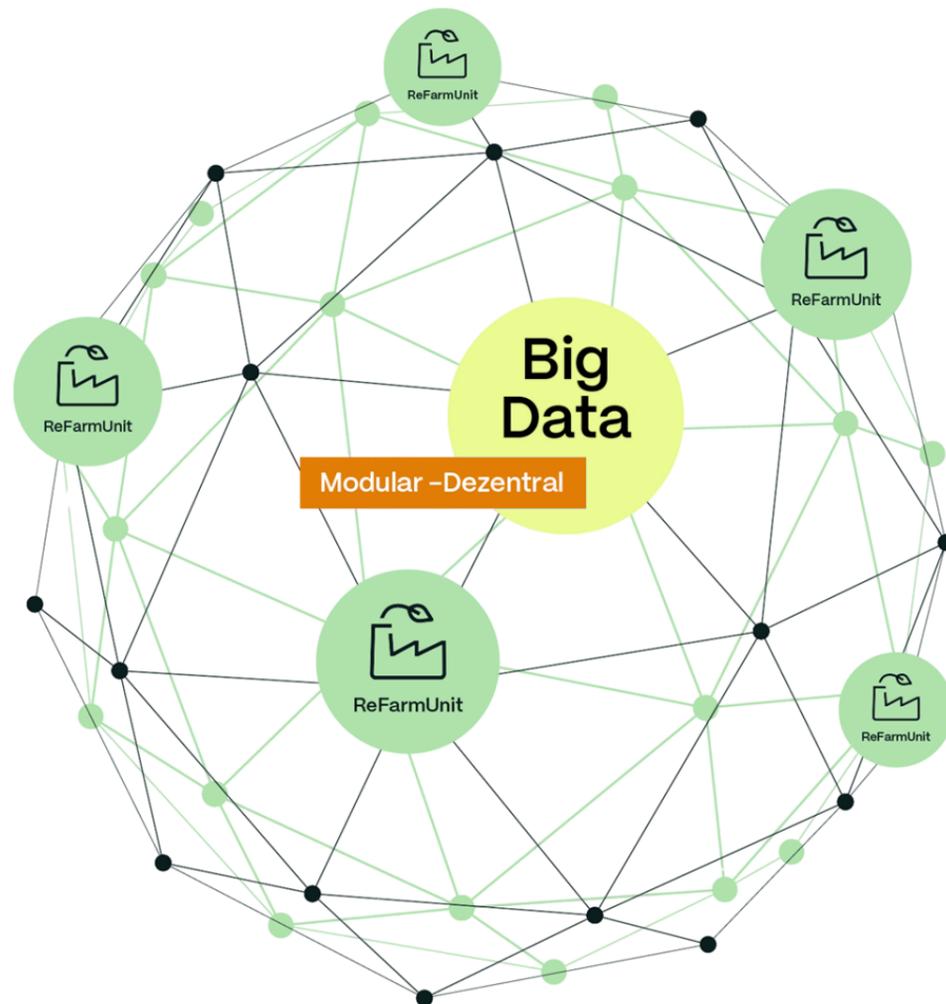
- Besonders hervorzuheben ist die Auszeichnung durch die AWS als „Green Frontrunner“, ein renommierter Preis für international ausgerichtete Leitbetriebe im Umwelttechnik-Sektor.
- Eine wichtige strukturelle Verbesserung ergibt sich zudem durch den Abschluss eines Vertrages mit der Förderagentur. Damit wird die Beantragung von Forschungszulagen, Forschungsprämien, Investitionsförderungen für ReFarmUnits und weiteren F&E-Projekten deutlich effizienter gestaltet.



## IT & Data

Im ersten Halbjahr wurden entscheidende Grundlagen für die digitale Transformation gelegt. Mit ReFarmOS wurde das erste strategische Softwareprojekt für den Anlagenbetrieb erfolgreich initiiert. Parallel dazu erfolgte die Einführung von Salesforce, wodurch die gesamte Sales-Organisation in AT, DE und IT nun systematisch integriert ist. Ergänzend wurde mit Notion eine unternehmensweite Wissensplattform etabliert.

Im weiteren Jahresverlauf liegt der Schwerpunkt auf der Erweiterung von ReFarmOS, der Anbindung relevanter Schnittstellen sowie auf strukturellen Maßnahmen wie einem Data-Governance-Piloten in drei Fachbereichen. Zudem werden Leitplanken und Use Cases für die künftige KI-Strategie erarbeitet. Mit dem Rollout von Business Continuity Management sowie der Einführung von Lean Portfolio Management werden Prozesse und Projektpriorisierung nachhaltig professionalisiert.



## Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

### Aufsichtsräte

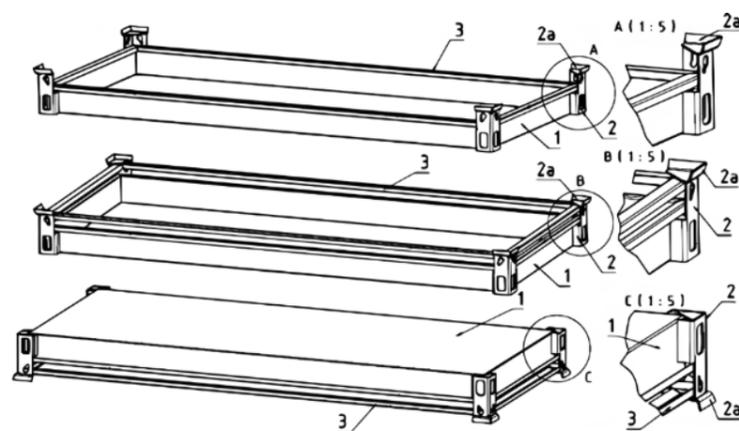
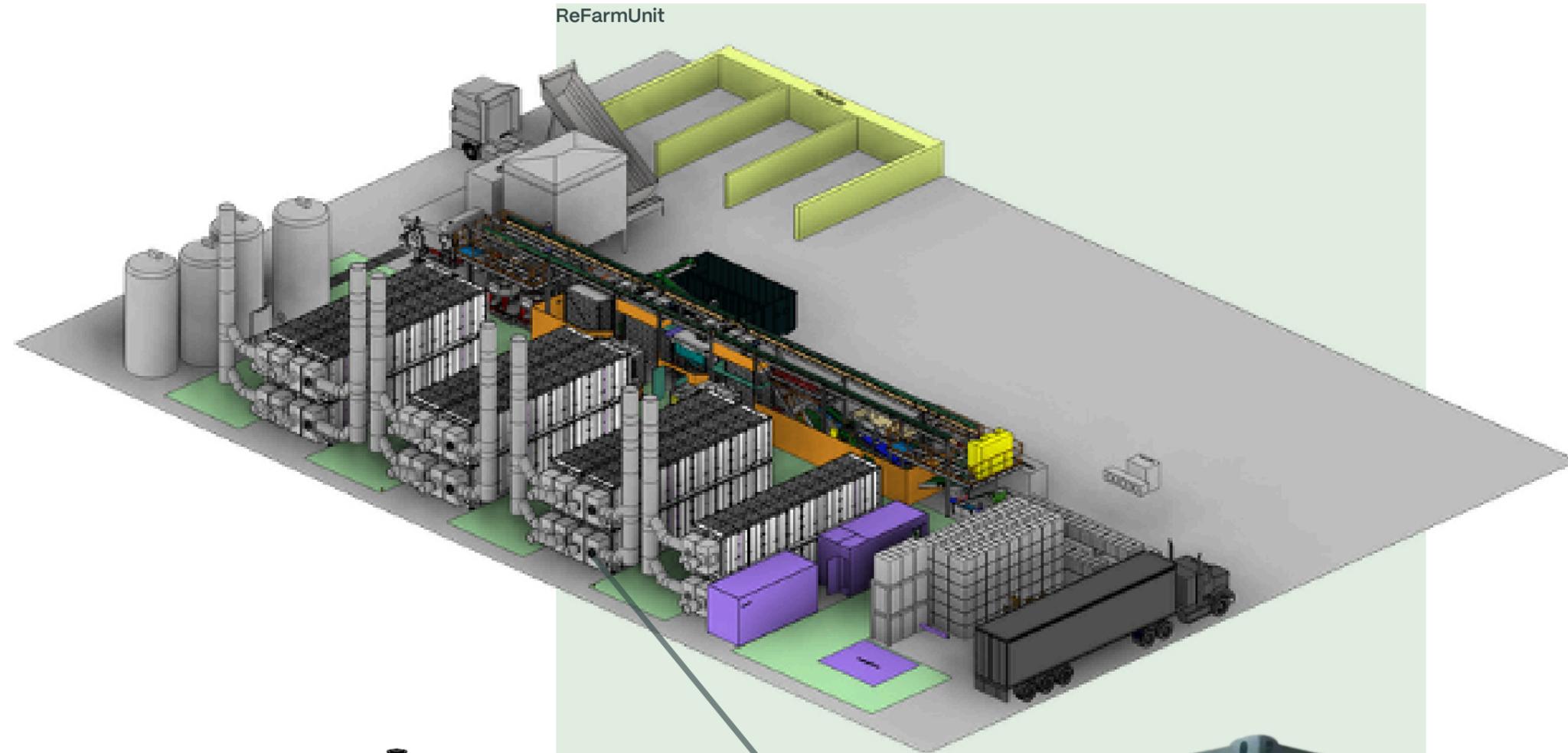
Seit ihrer Gründung gewährleistet die REPLOID Group AG durch ihre herausragende Aufsichtsratsbesetzung eine umfassende und fundierte Corporate Governance. Unter dem Vorsitz von **Wenzel Staub, MBA**, und der stellvertretenden Leitung von **Julian Hödlmayr, BSc**, werden die strategischen Weichenstellungen des Managements jederzeit kritisch hinterfragt und im Sinne der nachhaltigen Unternehmensentwicklung ganzheitlich beleuchtet.

Unsere Aufsichtsrätin a.D. **Bundesministerin Elisabeth Köstinger, Mag. Johannes Siller** sowie **Dr. Peter Hill** verstärken mit ihrer fachlichen Tiefe und ihren Netzwerken die strategische Kompetenz des Gremiums. Sie sichern ein ausgewogenes Verhältnis aus Kontrolle, zielgerichteter Steuerung und aktiver Unterstützung und gewährleisten damit kontinuierlich den Unternehmenserfolg des REPLOID-Vorstands.

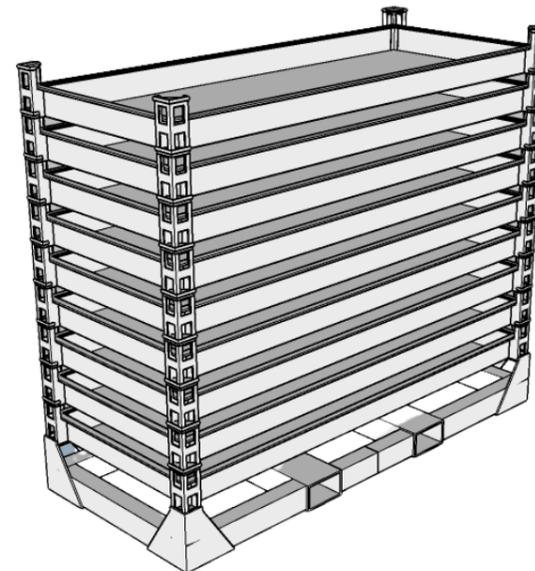
Mit der geplanten Erweiterung des Aufsichtsrats im zweiten Halbjahr 2025, bereichern **Mag. Horst Leitner, Dipl.-Ing. Thomas Gangl** und **KR Markus Friesacher** die Expertise unseres Aufsichtsrats. Sie bringen tiefgreifende Erfahrung in internationaler Expansion, strategischer Skalierung, operativer Exzellenz und nachhaltiger industrieller Transformation mit ein. Ihr ausgewiesenes Ziel ist es, die REPLOID Group AG auf ihrem zukunftsorientierten Kurs konsequent zu stärken und dabei maßgeblich zur weiteren Entwicklung neuer Geschäftsfelder und internationaler Märkte beizutragen.

## ReFarmUnits – Markt- und Vertriebsperspektive

Die Marktaktivitäten konnten im ersten Halbjahr signifikant ausgeweitet werden. Das gestiegene Interesse potenzieller Kunden zeigt sich in einer hohen Zahl von Standortbesuchen und Anfragen nach detaillierten Systempräsentationen. Mit dem neuen RFU-Standort in Bayern sowie einer Nursery-Unit in Italien stehen künftig auch hier geeignete Referenzanlagen zur Verfügung. Aktuell befinden sich 24 Projekte in aktiver Bearbeitung, weitere 33 qualifizierte Leads befinden sich in der Sales-Pipeline. Damit ist eine breite Basis für kurz- bis mittelfristiges Wachstum geschaffen.



Patentierter Mastwanne



Mastwannen - Stack



Mastcontainer

## Wachstum durch strategische Partnerschaften

Im Zuge neuer Partnerschaften mit Premium Food Group, BAERLOCHER GmbH sowie 11er Nahrungsmittel GmbH positioniert sich die REPLOID Group AG als integraler Wegbereiter der Kreislaufwirtschaft. Die gemeinsame Entwicklung zukunftsweisender Upcycling-Technologien auf Basis des REPLOID-Modells setzt branchenweite Maßstäbe und beschleunigt die nachhaltige Transformation industrieller Wertschöpfungsketten.

## Industrielle Skalierung des RFU Blueprints

Gemeinsam mit den strategischen Partnern wurden industrielle Konzeptansätze entwickelt, die die bisherige Blaupause erheblich skalieren:

- Sechsfach erhöhte Verarbeitungskapazitäten
- Nutzung von Reststoffen aus dem Einzelhandel
- Kombination mit industriellen Lebensmittelverarbeitern

Die Projekte befinden sich in unterschiedlichen Entwicklungsstadien von Bauanträgen bis hin zu regulatorischen Prüfungen – und bereiten die nächste Wachstumsstufe vor.



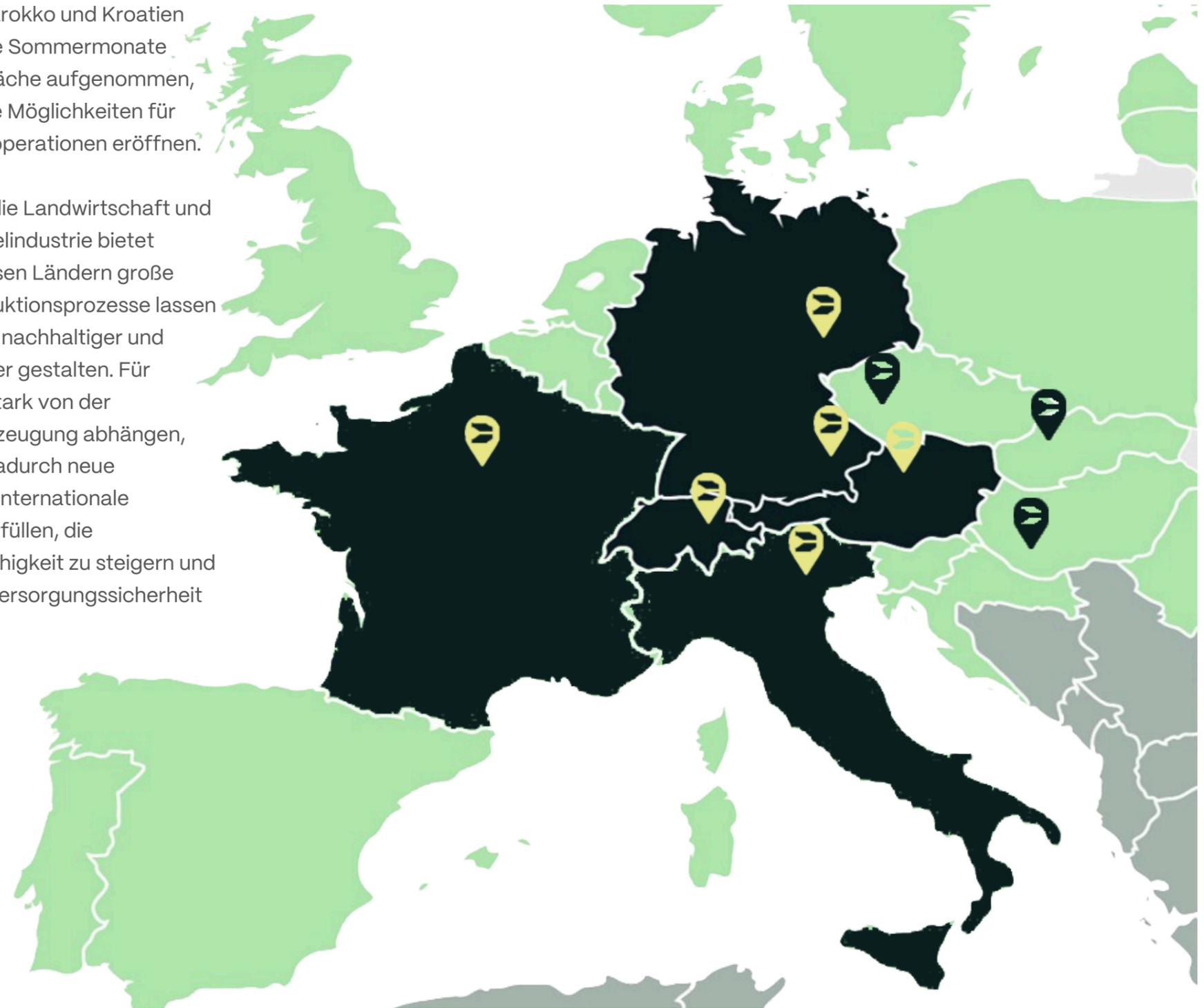
## Internationale Expansion

REPLOID setzt seinen Expansionskurs in Europa konsequent fort und verstärkt zugleich seine weltweiten Aktivitäten. Besonders in Italien und der Schweiz entwickeln sich konkrete RFU-Projekte äußerst dynamisch, was eine erfolgreiche Implementierung in den kommenden Monaten erwarten lässt. In Frankreich, Rumänien und Ungarn prüft REPLOID derzeit Fördermöglichkeiten und führt vertiefende Gespräche mit strategisch relevanten Partnern, um ein stabiles Fundament für die weitere Markterschließung zu schaffen. Erste Kontakte mit potenziellen Interessenten aus Spanien gestalten sich dabei ebenfalls vielversprechend und zeigen, dass REPLOID mit seinem Portfolio auf breites Interesse stößt.

Auch über den europäischen Raum hinaus ergeben sich spannende Entwicklungsperspektiven: In Australien und Neuseeland sowie in mehreren südamerikanischen Staaten konnten bereits erste strategische Kontakte geknüpft werden. Auch in aufstrebenden

Märkten wie Marokko und Kroatien wurden über die Sommermonate wichtige Gespräche aufgenommen, die interessante Möglichkeiten für kommende Kooperationen eröffnen.

Besonders für die Landwirtschaft und die Lebensmittelindustrie bietet REPLOID in diesen Ländern große Chancen. Produktionsprozesse lassen sich effizienter, nachhaltiger und kostensparender gestalten. Für Regionen, die stark von der Lebensmittelerzeugung abhängen, eröffnen sich dadurch neue Potenziale, um internationale Standards zu erfüllen, die Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und langfristig die Versorgungssicherheit zu verbessern.



# Infrastruktur

## REPLOID Hub Bayern

Die Planungen für einen zentralen Hub in Bayern wurden weit vorangetrieben. Schwerpunkte des Standorts werden Post Processing sowie die Etablierung einer Jungtier-Aufzucht sein. Dieser Hub wird bis zu sechs regionale RFU mit Jungtieren versorgen und die gemästeten Larven der Weiterverarbeitung zuführen. Neben nachhaltiger Energieversorgung über ein Geothermiekraftwerk und einer geplanten Verarbeitungskapazität von bis zu sechs RFUs bietet der Standort starke regionale Unterstützung.

## Erweiterung F&E-Standort Leipzig

Mit der Erweiterung des REPLOID Forschungs- und Entwicklungsstandortes in Leipzig erreichen wir einen weiteren wesentlichen Meilenstein im Rahmen unserer Wachstumsstrategie. Hintergrund dieser Entscheidung ist die anhaltend positive Geschäftsentwicklung, welche im ersten Halbjahr 2025 sowohl zu einer deutlichen Ausweitung unserer Projeklandschaft als auch zu einem

steigenden Personalbedarf geführt hat.

Der bisherige Standort in Pegau stieß damit zunehmend an seine Kapazitätsgrenzen – sowohl hinsichtlich räumlicher Erweiterungsmöglichkeiten als auch in Bezug auf die technologische Infrastruktur.

Nach umfangreicher Evaluierung konnte ein moderner und strategisch vorteilhafter Standort in unmittelbarer Nähe zum Flughafen Leipzig gesichert werden. Dieser bietet auf einer Gesamtfläche von 2.450 m<sup>2</sup> nicht nur entscheidende Produktionskapazitäten, sondern auch erweiterte Büro- und Laborflächen, die eine hochmoderne Arbeitsumgebung für interdisziplinäre Entwicklungs- und Forschungsprojekte schaffen. Zudem ermöglicht die logistisch günstige Lage eine verbesserte internationale Anbindung und somit eine effizientere Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden.

Mit der neuen Einrichtung werden zentrale Funktionen wie die REPLOID Nursery, eine spezialisierte Reproduktionseinheit sowie mehrere strategisch wichtige Forschungsvorhaben räumlich gebündelt und zukunftsorientiert weiterentwickelt. Darüber hinaus eröffnet die erweiterte Infrastruktur die Möglichkeit, zusätzliche Projekte parallel voranzutreiben und Synergieeffekte aus der engeren räumlichen Verzahnung von, Entwicklung, Produktion und Vertrieb zu realisieren.

Die Standorterweiterung trägt somit nicht nur zur kurzfristigen Entlastung bestehender Kapazitätsengpässe bei, sondern unterstreicht auch den langfristigen Anspruch von REPLOID, technologische Innovationen und nachhaltige Lösungen konsequent in einem dynamischen Umfeld zu fördern.



Leipzig Office

## Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	01.01.- 30.06.25	01.01.- 30.06.24
Umsatzerlöse	10.330	138
sonstige betriebliche Erträge	123	51
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-3.125	-73
<b>Rohergebnis</b>	<b>7.328</b>	<b>116</b>
Personalaufwand	-1.438	-333
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.350	-297
<b>Ergebnis von Abschreibung, Ertragssteuern und Zinsen (EBITDA)</b>	<b>4.540</b>	<b>-514</b>
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-175	-57
<b>Ergebnis vor Ertragssteuern und Zinsen (EBIT )</b>	<b>4.365</b>	<b>-570</b>
Zinserträge, Wertpapiererträge und ähnliche Erträge	58	0
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-204	-12
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-146</b>	<b>-12</b>
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>4.219</b>	<b>-582</b>
Laufender Steueraufwand	-971	0
Latenter Steueraufwand		
<b>Periodenergebnis</b>	<b>3.248</b>	<b>-582</b>
Vergütung für hybride Finanzinstrumente	-146	
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	431	
<b>Bilanzgewinn</b>	<b>3.533</b>	<b>-582</b>

## Bilanz

in TEUR	30.06.25	31.12.24
<b>Aktiva</b>		
Anlagevermögen	5.726	1.627
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.128	1.182
Sachanlagen	302	195
Finanzanlagen	4.296	250
Umlaufvermögen	18.614	7.731
Vorräte	30	
Forderungen und sonstige Guthaben bei Kreditinstituten	18.084	7.499
Rechnungsabgrenzungsposten	500	232
	27	46
<b>Bilanzsumme</b>	<b>24.367</b>	<b>9.404</b>
<b>Passiva</b>		
Eigenkapital	13.934	6.174
eingefordertes Grundkapital	611	100
Kapitalrücklagen	9.791	1.766
hybride Finanzinstrumente		3.877
Bilanzgewinn	3.532	431
Investitionszuschüsse	1	1
Rückstellungen	5.030	670
Verbindlichkeiten	4.933	2.559
Rechnungsabgrenzungsposten	469	
<b>Bilanzsumme</b>	<b>24.367</b>	<b>9.404</b>

## Finanzfluss

	30.06.25 € Tsd. <i>Veränderung zu 31.12.24</i>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>3.248</b>
Finanzerträge	-58
Finanzaufwendungen	204
Abschreibungen	175
bezahlte Ertragssteuern	971
Vergütung für hybride Finanzinstrumente	146
<b>Operativer Cash Flow</b>	<b>4.686</b>
Vorräte	-30
Forderungen	-10.586
Verbindlichkeiten	1.792
Rückstellungen	4.360
<b>Veränderung in Nettoumlaufvermögen</b>	<b>-4.463</b>
<b>Cash Flow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>	<b>223</b>
Erwerb von Sachanlagen	-107
Erwerb von Immateriellen Vermögensgegenständen	54
Erwerb von Finanzanlagen	-4.046
<b>Cash Flow Investitionstätigkeit</b>	<b>-4.099</b>
Eigenkapital	4.657
Fremdfinanzierungen	-529
<b>Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.129</b>
<b><u>Cash Flow gesamt</u></b>	<b><u>253</u></b>

# Verkürzter Anhang zum Zwischenabschluss

## 1. Berichtendes Unternehmen

REPLOID Group AG ist ein in Österreich ansässiges Biotechnologie Unternehmen, das sich der nachhaltigen Transformation von organischen Reststoffen widmet. Mit einem ganzheitlichen, an einem natürlichen Lebenszyklus orientiertem Ansatz – der innovativen Insektenzucht – verbinden wir moderne Technologie und umweltfreundliche Materialien, um organische Reststoffe in wertvolle Ressourcen zu verwandeln. Die Adresse des Hauptsitzes lautet Maria-Theresia-Straße 53/2, 4600 Wels.

Die Tätigkeit der REPLOID Group AG besteht in der Errichtung von Anlagen in denen aus organischen Restmaterialien durch Upcycling mithilfe von Insektenlarven hochwertige Rohstoffe wie etwa Fette, Proteine und Dünger entstehen.

## 2. Grundlagen der Berichtserstellung

Der vorliegende Halbjahresbericht für den Zeitraum von 01.01.2025 bis 30.06.2025 wurde nach den

Richtlinien des österreichischen Unternehmensgesetzbuchs (UGB) erstellt. Die Rechnungslegungsmethoden für den Zwischenabschluss basieren auf den Rechnungslegungsmethoden für den letzten Jahresabschluss der Gesellschaft.

Da das operative Geschäft erst in der zweiten Jahreshälfte 2024 angelaufen ist, sind die in diesem Bericht dargestellten Zahlen für 2024 nicht repräsentativ und somit die Vergleichbarkeit eingeschränkt. Alle Beträge wurden auf Tausend Euro TEUR gerundet, soweit nicht anders angegeben. Bei der Summierung gerundeter Beträge und Prozentangaben können durch Verwendung automatisierter Rechenhilfen Rundungsdifferenzen auftreten.

Der vorliegende Halbjahresabschluss wurde keiner Abschlussprüfung oder prüferischen Durchsicht unterzogen.

## 3. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse stellen sich wie folgt dar:

	H1 2025	H1 2024
Umsätze ReFarmUnits	10289	138
Umsätze Commodities	41	
	<b>10330</b>	<b>138</b>

Die Umsätze der ReFarmUnits betreffen abgeschlossene Engineeringleistungen in Zusammenhang mit der Erhebung der Durchführbarkeit eines ReFarmUnit Projekts.

## 4. Materialaufwand und bezogene Leistungen

Der Materialaufwand und die bezogenen Leistungen stellen sich wie folgt dar:

	H1 2025	H1 2024
Materialaufwand ReFarmUnits	3 000	68
Materialaufwand Commodities	29	0
Bezogene Leistungen	96	5
	<b>3 125</b>	<b>73</b>

Im Materialaufwand ReFarmUnits sind Materialkosten für die in Bau befindlichen ReFarmUnits enthalten. Die wesentlichen Aufwendungen in den bezogenen Leistungen betreffen Forschungsk Kooperationen, Gutachten und technische Weiterentwicklungen.

## 5. Personalaufwand

Der Personalaufwand gliedert sich wie folgt:

	H1 2025	H1 2024
Gehälter	1 179	269
Gesetzliche Sozialabgaben	256	62
Freiwilliger Sozialaufwand	3	1
	<b>1438</b>	<b>332</b>

## 6. Sonstiger betrieblicher Aufwand

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen gliedern sich wie folgt:

	H1 2025	H1 2024
Rechts- und Beratungsaufwand, Steuerberater, Wirtschaftsprüfung	846	214
Gebühren und Beiträge	89	8
Werbung und Repräsentation	87	3
Miete und Lizenzen	84	6
Betriebskosten, Instandhaltung	56	2
KFZ-Aufwand	52	12
Reise- und Fahrtaufwand	22	19
Sonstige Aufwendungen	114	32
	<b>1 350</b>	<b>296</b>

## 7. Finanzergebnis

Das Finanzergebnis gliedert sich wie folgt:

	H1 2025	H1 2024
Zinserträge aus verbundenen Unternehmen	56	0
Sonstige Zinserträge	2	0
<b>Summe Finanzerträge</b>	<b>58</b>	<b>0</b>
Zinsaufwand Darlehen und Kredite	103	7
Sonstige Zinsaufwendungen	101	5
<b>Summe Finanzaufwendungen</b>	<b>204</b>	<b>12</b>
<b>Summe Finanzergebnis</b>	<b>146</b>	<b>24</b>

Zusätzlich zum Finanzergebnis des ersten Halbjahres 2025 wurden 145 TEUR an Zinsaufwendungen für die begebenen und gewandelten Wandeldarlehen aufgewendet.

## 8. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der REPLOID Group AG werden zum Halbjahr 2025 folgendermaßen dargestellt:

	2025		2024	
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>		<b>2.321</b>		<b>594</b>
Bankverbindlichkeiten		2.245		573
davon langfristig	1.854		430	
davon kurzfristig	391		143	
Fahrzeug- & Leasingverbindlichkeiten		72		19
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten		4		2
<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und sonstigen Verbindlichkeiten</b>		<b>708</b>		<b>288</b>
sonstige Verbindlichkeiten		1.904		1.425
davon kurzfristige Finanzierungen & davon kurzfristige Darlehensverpflichtungen		789		352
davon aus Steuern		737		317
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit		173		16
davon sonstige		205		71
davon sonstige		0		669
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>		<b>4.893</b>		<b>2.307</b>

Die langfristigen Bankverbindlichkeiten umfassen eine ÖKB-besicherte Export-finanzierung in Höhe von 1,5 MEUR (per 31.12.2024: 0 TEUR), sowie zwei ERP-Kredite über insgesamt 354 TEUR (per 31.12.2024: 398 TEUR). In den sonstigen Verbindlichkeiten enthalten sind, die bis Mitte des kommenden Jahres laufenden Nachrangdarlehen aus der Crowdfunding-Kampagne gemeinsam mit Rockets Investment in Höhe von 652 TEUR (per 31.12.2024: 649 TEUR), Förderdarlehen der Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) in Höhe von 165 TEUR (per 31.12.2024: 143 TEUR), sowie zwei weitere Darlehen über insgesamt 697 TEUR (per 31.12.2024: 668 TEUR). kurzfristigen Verbindlichkeiten betrafen Intercompany-

Verrechnungen, die durch die 2025 erfolgte Verschmelzung wegfielen.

## 9. Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

In der ersten Jahreshälfte 2025 bestanden keine geschäftlichen Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen oder Personen.

## 10. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Abschlussstichtag ergaben sich keine wesentlichen Ereignisse.

## 11. Prüferische Durchsicht des Zwischenberichtes

Der Halbjahresabschluss und der zugehörige Lagebericht wurden weder geprüft noch einer Durchsicht durch den Abschlussprüfer unterzogen.

## 12. Erklärung des Vorstands

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der Halbjahresabschluss der REPLOID Group AG zum 30. Juni 2025 unter Beachtung der anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätze ein tatsächliches Bild der Vermögens-,

Finanz- und Ertragslage des Unternehmens im Sinne der börsenrechtlichen Anforderungen vermittelt und im Zwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und die Lage der REPLOID Group AG so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken für die weitere Entwicklung des Unternehmens beschrieben sind.

## Investor Relations Stammdaten und Termine

Die REPLOID Group AG steht in regelmäßigem, transparentem Austausch mit sämtlichen Stakeholdern, darunter institutionelle Investoren, private Anleger, Finanzanalysten sowie Medienvertreter.

Zudem beabsichtigt REPLOID, die Maßnahmen der Finanzkommunikation wie beispielsweise die Teilnahme an Konferenzen, die Organisation von Roadshows und eigenen Veranstaltungsformaten weiter zu intensivieren.

## Aktienstammdaten

REPLOID Group AG Inhaber-Aktie	
WKN:	A41CP6
ISIN:	AT0000A3HRX5
Aktienkürzel:	HRX5
Heimatsbörse:	Wiener Börse, Segment "direct market plus"
Aktienanzahl:	110.043
Aktiengattung:	Auf den Inhaber lautende Stückaktien
Streubesitz:	5,71%
Branche:	Biotechnologie
Land:	Österreich (Sitz: Wels, Oberösterreich)
Gründung:	2019

## Finanzkalender 2025/2026

6. Okt. 2025	Außerordentliche Hauptversammlung
29. Apr. 2026	Beginn der Quiet Periode
29. Mai 2026	Veröffentlichung Ergebnis 2025

**Anfragen und Informationswünsche** richten Sie bitte an die nachstehend genannte Adresse. [investors@reploid.eu](mailto:investors@reploid.eu)

# Impressum & Kontakt

## REPLOID Group AG

Maria-Theresia-Strasse 53/2. OG  
A-4600 Wels

Tel.: [+43 660 776 50 40](tel:+436607765040)

E-Mail: [investors@reploid.eu](mailto:investors@reploid.eu)

Web: [www.reploid.eu](http://www.reploid.eu)

## Text und Redaktion

### REPLOID Group AG

Mag. Thomas Gattringer , MBA  
Dr. Philipp Zimmermann

## Disclaimer

Die in diesem Bericht publizierten Informationen stellen weder eine Empfehlung noch ein Angebot oder eine Aufforderung zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten, zur Tätigung von Transaktionen oder zum Abschluss irgendeines Rechtsgeschäftes dar.

Die publizierten Informationen und Meinungsäußerungen werden von der REPLOID Group AG ausschließlich zum persönlichen Gebrauch sowie zu Informationszwecken bereitgestellt; sie können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die REPLOID Group AG übernimmt keine Gewährleistung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) für Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der in diesem Geschäftsbereich publizierten Informationen und Meinungsäußerungen.

Die REPLOID Group AG ist insbesondere nicht verpflichtet, nicht mehr aktuelle Informationen aus dem Bericht zu entfernen oder sie ausdrücklich als solche zu kennzeichnen. Die Angaben in diesem Bericht stellen weder Entscheidungshilfen für wirtschaftliche, rechtliche, steuerliche oder andere Beratungsfragen dar, noch dürfen allein aufgrund dieser Angaben Anlage- oder sonstige Entscheide gefällt werden. Eine Beratung durch eine qualifizierte Person wird empfohlen.